



Bürgergemeinschaft Leonberg-Ramtel e.V.

Ramtelpost

Ausgabe 2 März 2008

Liebe Mitglieder der Bürgergemeinschaft Leonberg-Ramtel,

Im Namen des Vorstandes

wünschen wir Ihnen ein

FROHES OSTERFEST

Mit freundlichen Grüßen



Frank Göhrum
erster Vorsitzender



Martina Weise
Stellvertretende Vorsitzende

Am 29. Januar 2008 wurde im Edith-Stein-Haus von der Bürgergemeinschaft Ramtel (BG Ramtel) eine Bürgersprechstunde abgehalten. Folgende Punkte wurden angesprochen:

1. Park- und Stellplatzsituation in der Heilbronner Straße
2. Zone - 30 in der Breslauer Straße
3. Durchstich eines Dammes zwischen der Neuen Ramtelstraße von und der Gerlinger Straße
4. Kinderspielplatz am Mühlengraben - freilaufende Hunde
5. schwieriges Einfädeln in die Neue Ramtelstraße von der Göppinger Straße aus
6. Verbreitern der Einmündung Neue Ramtelstraße in die Stuttgarter Straße mit eigener Spur für Rechtsabbieger
7. Brücke oder Übergangshilfe an der Neuen Ramtelstraße zum Waldfriedhof
8. Anbindung des Stadtteil Ramtel an das Radwegenetz der Stadt
9. Beschilderung Südrandstraße
10. Bebauung Paracelsusstraße

Dass wir innerhalb von 2 Monaten nicht alle Punkte bearbeiten können, werden Sie sicher verstehen. So hat der Vorstand der BG Ramtel eine Prioritätenliste erstellt, auf der natürlich die Parkplatznot im unteren Ramtel einer der wichtigsten Punkte ist.

Park- und Stellplatzsituation in der Heilbronner Straße

Wie schon während der Sprechstunde erwähnt, hat sich Frau Weise mit der Baubürgermeisterin, Frau Horn, zusammengesetzt, um eine Lösung des Parkproblems zu finden. Frau Horn kam damals auf die Idee, dass der Vorstand der BG Ramtel mit den im unteren Ramtel ansässigen Firmen Verbindung aufnimmt und versucht, auf deren Firmenparplätze einige Stellplätze „zu bekommen“. Diese Verhandlungen wurden inzwischen aufgenommen.

Die Firma Pfeiffer, Klavierbauer, wäre bereit 4 - 5 Parkplätze zwischen 17.30 Uhr und 7.30 Uhr zur Verfügung zu stellen. Genauere Informationen erhalten Sie bei den Ansprechpartner (Frank Göhrum und Martina Weise) der BG Ramtel.

Um weitere Angebote für „freie Stellplätze“ zu erhalten, sind entsprechende Schreiben an andere Firmen abgeschickt worden.

Geschwindigkeitsreduzierung in der Breslauer Straße

Es sind bereits mit sowohl Gemeinderäten wie auch mit Herrn Noë und Herrn Kindler Gespräche geführt worden. Die Stadtverwaltung wird die Situation in der Breslauer Straße überprüfen und uns über ihre Ergebnisse informieren.

Spielplatz am Mühlengraben - freilaufende Hunde

Herr Kindler (Ordnungsamt) wurde während eines Gesprächs, bei dem auch Herr Noë anwesend war, darauf hingewiesen, dass viele Hundebesitzer ihre Hunde in der Nähe des Spielplatzes oder auf dem Spielplatz frei laufen lassen. Herr Kindler wurde gebeten, Schilder aufstellen zu lassen, die auf den „Leinenzwang für Hunde“ hinweisen. Er berichtete, dass jeder Hundehalter mit dem jährlichen Bescheid der Hundesteuer ein Schreiben von der Stadt erhält, in dem er auf seine Pflichten hingewiesen wird.

Die Stadtverwaltung wird diese von uns geschilderte Situation überprüfen.

Kirschgärten am alten Golfplatz

Zu diesem unerfreulichen Thema ist nur folgendes zu berichten:

Die Stadt Leonberg hat den vollen Betrag des Verkaufspreises von der ING REAL ESTATE erhalten. Somit ist das Areal Eigentum dieses Investors. Die Stadt Leonberg hat keinen Einfluss auf den Baubeginn und kennt den Termin des Baubeginns nicht.

Das Fällen der Kirschbäume wurde von dem Investor veranlasst und auch bezahlt.

Wir versuchen in dem Stadtteil Ramtel eine Paket- und Briefversandstelle zu bekommen. Hierzu müssen wir Informationen einholen und diverse Verhandlungen führen. Dies wird geraume Zeit beanspruchen. Ob wir Erfolg haben werden, wissen wir natürlich nicht. Aber wir bemühen uns zu einer für das Ramtel zufriedenstellenden Lösung zu kommen.

Wie Sie sehen, haben wir Ihre Anliegen sehr ernst genommen und sind für Sie tätig geworden.

Natürlich können wir nicht mit schnellen Ergebnissen rechnen. Aber wir werden die von uns in die Wege geleiteten Vorgänge genau verfolgen und mit dem Gemeinderat und der Stadtverwaltung in Verbindung bleiben.

Wenn Sie genauere Informationen über die angesprochenen Themen haben möchten oder andere Fragen haben, rufen Sie uns an. Wir stehen gerne zur Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Frank Göhrum
erster Vorsitzender



Martina Weise
stellvertretende Vorsitzende

Ihre Ansprechpartner sind:

Frank Göhrum
1. Vorsitzender, Einsteinstraße 54, 71229 Leonberg
Telefon: 07152 - 42281, E-Mail: frank.goehrum@t-online.de

Martina Weise
stellvertretende Vorsitzende, Einsteinstraße 22, 71229 Leonberg
Telefon: 07152 - 47843 oder 393258, E-Mail: martina_weise@arcor.de

**BESUCHEN SIE UNSERE WEBSEITE:
www.leoramtel.de**